

Donnerstag, 10. Februar 2011, 19:30 Uhr, Düsseldorf

### Vortrag

#### „Griechenland in der Krise“

Referent: Prof. Dr. Heinz-Jürgen Axt (Uni Duisburg-Essen)

Im Oktober 2009 musste Griechenland zugeben, dass seine Staatsverschuldung dramatische Ausmaße angenommen hatte. Griechenland verlor nicht nur auf den Finanzmärkten massiv an Vertrauen. Schließlich fanden sich die EU-Staaten bereit, Griechenland mit einem finanziellen Rettungsschirm von 110 Mrd. Euro beizustehen. Eintritt: 3,00 Euro

**Ort:** „Brücke“ der VHS, Kasernenstr. 6, Vortragssaal, 3. OG

**Veranstalter:** Deutsch-Griechische Gesellschaft Düsseldorf e.V.

Montag, den 14. Februar 2011, 20:00 Uhr, Würzburg

### Diavortrag

#### „Die Wiederentdeckung und Hellenisierung Griechenlands am Anfang des 19. Jahrhunderts“

von Dr. Dr. Kostas Maras (Tübingen)

**Eintritt:** 2,50 Euro, Studenten 1,50 Euro.

**Ort:** Toscanasaal der Residenz (Südflügel) Residenzplatz, Würzburg.

**Kontakt:** Infos unter: [www.europa-zentrum-wuerzburg.de](http://www.europa-zentrum-wuerzburg.de)

Dienstag, den 15. Februar, 19:30 Uhr, Bergisch Gladbach

### Diavortrag

#### Konstantinopel-Istanbul: Kulturhauptstadt gestern und heute

von Kai Jes

**Ort:** Haus Buchmühle, Bergisch Gladbach

**Veranstalter:** VHS Bergisch Gladbach ([www.vhs-gl.de](http://www.vhs-gl.de))

Mittwoch, den 16. Februar 2011, 20:00 Uhr, Köln

### Theater

#### „Elektra“

von Sophokles

Vom 16. Februar bis zum 20. Februar findet täglich um 20 Uhr unter der Leitung von Kostas Papakostopoulos seine aktuelle Inszenierung „Elektra“ von Sophokles statt.

#### Pressestimme:

„In dieser Spielzeit zeigt das DGT in der Studiobühne Sophokles ELEKTRA mit einer Titelheldin (Lisa-Sophie Kusz), die in ihrem rasenden Zorn gegen die Vaternörder ziemlich punkig und ausgesprochen heutig wirkt. Das ist durchaus schlüssig und entspricht genau der Dramaturgie von Kostas Papakostopoulos.“

#### Kölnische Rundschau vom 01. Dezember 2010

**Veranstalter:** Deutsch Griechisches Theater, Köln

**Veranstaltungsort:** Studiobühne Köln, Universitätsstraße 16a, 50937 Köln.

**Weitere Termine:** 17. Feb., 18. Feb. (ausverkauft) 19. Feb.

(geschlossene Vorstellung, um 19.00 Uhr), 20. Februar jeweils um 20:00 Uhr **Karten:** Tel.: 0221 - 421283, oder bei der studiobühne-köln Tel: 0221 - 4704513

Mittwoch den, 16. Februar 2010, 19:30 Uhr, Leverkusen

### Filmvorführung

#### „Das schwindende Licht“

Es ist ein zeitgenössisches Drama von einer tiefen Freundschaft zwischen einem Leuchtturmwärter und einem Kind mit Sehstörungen, welches eine hohe Begabung für das Geigenspiel hat. Regie: Bill Douros, Original mit deutschen Erklärungen.

**Ort:** Griechische Arbeitergemeinde (Koinotita), Kaiserstr.16, Leverkusen-Wiesdorf

Mittwoch, den 16. Februar 2011, 20:00 Uhr, Köln

### Diavortrag

#### „Im Reich der Sappho - eine literarisch-musikalische Wanderung durch die ostägäische Insel Lesbos“

Regina Laboch

**Veranstalter:** Deutsche Hellas Gesellschaft, Bonn

**Ort:** LVR-LandesMuseum Bonn in der Colmantstrasse 14-16.

**Kontakt:** Infos unter Tel. +49 (0) 228 2619707 oder [www.deutsche-hellas-gesellschaft.de](http://www.deutsche-hellas-gesellschaft.de)

Dienstag, den 22. Februar 2011, 19:30, Wiesbaden

### Vortrag

#### Byzantinische Hymnen

von Eleftheria Wollny M.A. (Bonn)

Mit Tonbeispielen unter dem Motto „Nicht Hildegard von Bingen sondern Kassia von Byzanz“.

**Veranstalter:** Deutsch-Griechische Gesellschaft Mainz/Wiesbaden.

**Ort:** Vortragssaal der Villa Clementine, Wilhelmstraße Ecke Frankfurter Straße, Wiesbaden.

**Kontakt:** Tel. 0611370691 **E-Mail:** [Dietrammueller@arcor.de](mailto:Dietrammueller@arcor.de)



Wir Danken dem BM - Druckservice für die Papierspende.

Das nächste

#### POP-Stammtischtreffen

ist am Donnerstag, den **17. Februar 2011**, wie immer ab 19.00 Uhr im

#### Restaurant Diogenis

Sudermanplatz 7, Köln – Nähe Ebertplatz  
(Tel.: 0221-729231)

Unser nächstes Mitteilungs-Blatt erscheint **Anfang März 2011**  
Redaktionsschluss: 28. Februar 2011

#### So erreichen Sie die



INTERNET: [WWW.POP-GRIECHISCHE-KULTUR.DE](http://WWW.POP-GRIECHISCHE-KULTUR.DE)

#### Vorsitzende:

Niki Eideneier

Tel.: 0221-5101288; E-Mail: [eydeniki@t-online.de](mailto:eydeniki@t-online.de)

#### Geschäftsstelle:

Theo Votsos

An den Birken 34; 50827 Köln

Tel.: 0221-9654030; E-Mail: [theo.votsos@web.de](mailto:theo.votsos@web.de)

#### Kassenführung:

Dr. Diana Siebert

Krefelder Wall 20; 50670 Köln

Tel.: 0178-3227005, E-Mail: [info@diana-siebert.de](mailto:info@diana-siebert.de)

#### Bankverbindung:

Deutsche Bank AG, 40670 Meerbusch

**BLZ:** 300 700 24, **KtoNr.:** 9854191

#### Redaktion und Layout:

POP - Info

Jürgen Rompf

Bachstelzenweg 1, 50829 Köln

Tel.: 0221-78940960

E-Mail: [Juergen.Rompf@pop-griechische-kultur.de](mailto:Juergen.Rompf@pop-griechische-kultur.de)



Initiativgruppe  
Griechische Kultur  
in der Bundesrepublik  
Deutschland e. V.

Πολιτιστική Ομάδα Πρωτοβουλίας

INTERNET: [WWW.POP-GRIECHISCHE-KULTUR.DE](http://WWW.POP-GRIECHISCHE-KULTUR.DE)

Infoblatt für Februar 2011

#### Jahreshauptversammlung der POP 2011

Am Sonntag, 23. Januar fand im Café - Restaurant Litho, in der Kölner Südstadt, die Jahreshauptversammlung der POP statt.

Zunächst legte unsere Vorsitzende, Frau Niki Eideneier, den Jahresbericht 2010 über unsere vielfältigen Aktivitäten vor.

Dem Kassenbericht von Frau Dr. Diana Siebert und einer Kassenprüfung durch zwei unserer Mitglieder folgte die Entlastung des Vorstandes der POP.

Nach dem Mittagessen wurden unsere Aktivitäten für 2011 besprochen. Für das erste Halbjahr stehen zwei Veranstaltungen der POP fest, auf die wir uns schon jetzt freuen und zu denen wir Euch/Sie einladen möchten:

Zunächst am Montag, den 14. März 2011, im DOMFORUM und in Zusammenarbeit mit dem Katholischen Bildungswerk Köln, eine Filmvorführung und Buchpräsentation unter dem Titel:

- Mikis Theodorakis: Ein Leben für die Musik in Film, Bildern und Texten.

Und am Sonntag, den 15. Mai findet wieder unser:

- POP-Grillfest in der Grillhütte Saaler Mühle (Bensberg-Frankenforst) statt.

Genauere Informationen zu diesen Veranstaltungen der POP werden hier und auf unserer Website zu lesen sein.

Ein detaillierter Bericht über unsere Jahreshauptversammlung wird in den kommenden Tagen unter der Rubrik "Beiträge" ebenfalls auf unserer Website veröffentlicht.

#### Veranstaltungen

weitere Veranstaltungshinweise und Informationen finden Sie /Ihr auf unserer Website: [www.pop-griechische-kultur.de](http://www.pop-griechische-kultur.de)

Freitag, den 4. Februar 2011, 19:00 Uhr Köln

#### Konzert

#### Anamnisi Live

Die Band „Anamnisi“ bringt ein Stück Griechenland nach Köln. Eine musikalische Reise von Entchno zu Laiko und Rebetiko.

**Veranstaltungsort:** Restaurant OASIS in Köln-Deutz.

**Kontakt:** Infos und Reservierung unter [www.restaurantoasis.de](http://www.restaurantoasis.de)

Samstag, den 5. Februar, 16:00 Uhr, Duisburg

#### Buchvorstellung und Lesung

#### „Ärmellos in Griechenland“

Griechisch-Deutsche Sprachfindigkeiten  
mit

Hans Eideneier

Sie lieben Griechenland, sprechen aber kein Griechisch? Sie lieben Griechenland und sprechen schon richtig gut Griechisch? Sie sind Grieche und verstehen Deutsch? In all diesen Fällen ist das vorlie-

## Buchempfehlung:

**Quelle des Lebens**, Spiros Sotiriou  
Gedichte, Griechisch - Deutsch

### VERRIEGELTE TÜR

Du klopfst an, klopfst wieder,  
kein Wort,  
kein Lebenszeichen ...!

Selbst wenn du das Schloss aufbräuchst  
voller Wut,  
wäre nutzlos das Öffnen  
der Tür.

Du bist erstarrt vor Schreck  
wie der Vogel,  
der die Schlange  
in sein Nest kriechen sah.

Du klopfst an, klopfst wieder,  
kein Wort,  
kein Lebenszeichen ...!

### ΑΜΠΑΡΩΜΕΝΗ ΠΟΡΤΑ

Χτυπάς, ξαναχτυπάς,  
μιλιά,  
σημάδι ζωής κανένα! ...

Ακόμη κι αν σπάσεις την κλειδαριά  
μανιασμένος,  
είναι άχρηστο το άνοιγμα  
της πόρτας.

Ξεψύχησες από τη λαχτάρα  
σαν το πουλί,  
που είδε να μπαίνει  
ένα φίδι στο κλουβί του.

Χτυπάς, ξαναχτυπάς,  
μιλιά,  
σημάδι ζωής κανένα! ...



### Spiros Sotiriou

wurde 1952 in Griechenland geboren. Seit 1978 lebt er in Krefeld, wo er seit 32 Jahren Griechisch, Geschichte und Religion unterrichtet.

Er ist Mitbegründer des „Bilingualen Modells - Griechisch“, das 1989 an der Gesamtschule Kaiserplatz Krefeld eingeführt wurde.

Außerdem ist er gesellschaftspolitisch engagiert in den Bereichen Migrationspolitik und deutsch-griechische Kulturarbeit bzw. Beziehungen, u.a. mit zahlreichen Presseveröffentlichungen in Griechisch und Deutsch. Er ist verheiratet und hat zwei erwachsene Töchter.

Spiros Sotiriou, *Quelle des Lebens Πηγή ζωής*, Gedichte, Krefeld 2010. Aus dem Griechischen von Rita Krieg, mit Zeichnungen von Elke Ziebarth, 171 S., 10,00 € plus Versandkosten. Das Buch kann bei dem Autor direkt bestellt werden: Spiros Sotiriou Cracauer Straße 82 47799 Krefeld Tel.: 02151 - 631535 E-Mail: sot1@gmx.de

(Fortsetzung von Seite 1)

gende Buch von Hans Eideneier „Pflichtlektüre“: Ärmellos in Griechenland ist eine unterhaltsame Betriebsanleitung für Griechenland, die griechische Sprache, ihre Etymologien und zeitlose Präsenz im Deutschen. Der Leser bekommt eine Fülle von überraschenden Einsichten in Mentalität, Alltag, Geschichte und Kulturgeschichte der Griechen von der Antike bis heute. Dabei geht es nicht nur um die reine Sprache, sondern auch um Mentalität, Geschichte und Kultur.

**Eintritt** : frei

**Ort**: Internationales Zentrum, Flachmarkt 15, Duisburg-Stadtmitte

Samstag, den 5. Februar 2011, 21:00 Uhr, Wuppertal

### Konzert „Rembetika“

Griechisch-türkische Live Musik zwischen Orient und Occident  
Ebenso wie der portugiesische Fado, der spanische Flamenco oder der argentinische Tango entstand auch der Rembetiko aus sozialem Elend, den Sorgen und Erfahrungen der „einfachen Leute“ in Text und Musik zum Ausdruck brachte.

**Ort**: "CaféADA", Wiesenstr. 6, 42105 Wuppertal

**Kontakt**: Telefon: +49 202 452715, E-Mail: info@cafeada.de, www.cafeada.de

Samstag, 5. Februar 2011, 18.00 Uhr, Wuppertal

### Schauspiel Das goldene Vlies

nach Franz Grillparzer

Eine Kooperation mit der türkischen Theatergruppe ELELE TIYATROSU. Der Gründer Enver Özkanemir, der bereits in seiner Jugend Theater spielte, kam 1972 als Gastarbeiter nach Deutschland. 1990 scharte er dann eine Gruppe theaterbegeisterter Studenten um sich und begann zu inszenieren. Rund ein Dutzend Aufführungen, Komödien wie auch Dramen hat ELELE TIYATROSU herausgebracht. Im Mai letzten Jahres hatte ihre letzte Produktion, die Komödie CEZA KANUNU (Strafgesetzbuch), Premiere im Opernhaus Wuppertal.

**Veranstalter**: Wuppertaler Bühnen, eine Koproduktion mit der türkischen Theatertruppe ELELE TIYATROSU (Theater Hand in Hand)

**Ort**: Opernhaus Wuppertal, 42283 Wuppertal, Kurt- Drees- Str. 4 Tel.: (0202) 569 44 44

Sonntag, den 6. Februar 2011, 15:00 Uhr, Köln

### Ausstellungseröffnung Für immer & ewig

mit Talk, Konzert und Lesung

Binationale Paare sind Grenzgänger im besten Sinne. Für ihre Liebe überwinden sie Kilometer, lernen fremde Sprachen und setzen sich mit anderen Kulturen auseinander. Leidenschaft und Neugier ist in diesen Partnerschaften und Ehen Programm. Autorin Tiziana Caravante - Liebetanz sammelt seit Jahren die Geschichten binationaler Paare. Die Ausstellung im Domforum portraitiert zehn Liebespaare und erzählt ihre ganz persönlichen Geschichten.

**Veranstalter**: WDR FUNKHAUS EUROPA und Bildungswerk Erzdiözese Köln

**Ort**: Domforum, Domkloster 3, 50667 Köln

Montag, den 07. Februar 2011, 19:30 Uhr, Bonn

### Vortrag

**„NAPOLEON UND EUROPA - Traum und Trauma“**  
„Griechenlandbild und Griechenlandpolitik

von Napoleon Bonaparte“

von Eleftheria Wollny M.A., Bonn

In den ersten Julitagen des Jahres 1821 verbreitete sich in Frankreich das Gerücht, Napoleon, der bereits am 5. Mai verstarb, sei auferstanden und heimlich in Griechenland angekommen, um sich an die Spitze der griechischen Revolutionäre zu stellen und sie in ihrem Befreiungskampf zu führen: ein lang gehegter Traum des Korsen, der jedoch ein Traum und letztlich auch ein Trauma blieb?

**Veranstalter**: Deutsche Hellas Gesellschaft, Bonn

**Ort**: Euro Theater Central Bonn, Dreieck-Münsterplatz (Eingang Mauspfad)

**Kontakt**: Infos unter Tel. +49 (0) 228 2619707 oder www.deutsche-hellas-gesellschaft.de.

Samstag, den 5. Februar 2011, 20:30 Uhr Düsseldorf

### Konzert

**„Vom Rebetiko zum Laïko“**

mit der Gruppe Rebetik.on

Die griechische Musikgruppe Rebetik.on widmet sich, nach einer erfolgreichen Präsentation des ersten Projekts Rebetiko - the greek blues - einem weiteren Projekt mit dem Titel „Vom Rebetiko zum Laïko“. Vor allem für die griechischen Auswanderer der 60er Jahre wurde diese Musik zum heimatlichen Anker und nicht wenige Lieder jenes Jahrzehnts, z.B. die des großen Bardens Stelios Kazantzidis, handeln vom Leben der ersten Gastarbeiter in Westeuropa und Amerika.

**Ort**: Griechisch-Orthodoxe-Kirchengemeinde Düsseldorf, Am Schönenkamp 1, 40599 Düsseldorf

**Info**: Tel.0211.164 6414 u. 0160.84 93 993

**Internet**: www.wuppertaler-buehnen.de



Anmeldungen schriftlich, per e-mail, telefonisch, per Fax bitte bis zum 28. 2. 2010, an die Arbeitsstelle Griechenland der WWU, z. Hd. Barbara Blume, Schlaunstr. 2, 48143 Münster, e-mail: barbarablume@arcor.de Tel.: 0251-8329850; Fax: 0251-8329851

Mittwoch, den 9. Februar 2011, 19:30 Uhr, Mülheim/a. d. Ruhr

### Vortrag

**Bayern in Griechenland – Griechenland in Bayern**

Hans-Dieter Klose

Dabei werden die weitere Geschichte Griechenlands sowie Wechselbeziehungen zwischen Griechenland und Bayern vorgestellt.

**Veranstalter**: Deutsch-Griechischer Verein Mülheim an der Ruhr.

**Ort**: Vortragssaal in der 10. Etage des Evangelischen Krankenhauses, Wertgasse 30, Mülheim an der Ruhr.

**Kontakt**: Infos unter Tel. 0208 49 32 77

Donnerstag, den 10. Februar 2011, 19:30 Uhr, München

### Podiumsdiskussion

anlässlich von zwei Neuerscheinungen

**„Hellas verstehen“ und  
„Meilensteine Deutsch-Griechischer Beziehungen“**

Teilnehmen werden Dr. Wolfgang Schultheiss (deutscher Botschafter in Athen 2005-10), Prof. Dr. Chryssoula Kambas (Universität Osnabrück), Dr. Danae Coulmas (Schriftstellerin) und Prof. Dr. Hans Eideneier (Universität Hamburg).

**Ort**: LMU Historicum Hörsaal 001, Amalienstr. 52 EG., München  
**Kontakt**: Infos unter Tel: +49 (0) 89 3866580